

Aufruf zur Bundestagswahl

Die Zukunft mitgestalten

Am 22. September diesen Jahres steht die Bundestagswahl an. Prognosen gehen davon aus, dass die Wahlbeteiligung sinken wird. Der SoVD ruft alle Mitglieder auf, von ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen und ihre Stimme abzugeben.

Erstmals seit Gründung der Bundesrepublik Deutschland droht die Wahlbeteiligung auf unter 70 Prozent zu rutschen. In den Siebzigern lag sie noch bei über 90 Prozent.

Viele Bürgerinnen und Bürger machen von ihrem Wahlrecht keinen Gebrauch mehr, weil sie mit der Politik unzufrieden sind und glauben, man

kann ja doch nichts verändern. Dabei entscheidet jede abgegebene Stimme mit. Wählen ist ein demokratisches Grundrecht, von dem alle Wahlberechtigten Gebrauch machen sollten. Wer wählt, bestimmt mit über Personen, Parteien, Regierungsprogramme und über die Politik der nächsten Jahre.

Wer von seinem Wahlrecht keinen Gebrauch macht, lässt andere für und über sich entscheiden. Die Wahl ist das einzige Mittel, das Bürgerinnen und Bürger haben, um die Politik der Zukunft mitzugestalten.

Deshalb: Machen Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch und gehen Sie am 22. September zur Bundestagswahl!

Ehrungen im Ortsverband Geestemünde

Zahlreiche Jubiläen

Die neue Landesgeschäftsführerin Monika Zimmermann stellte sich auf der Mitgliederversammlung vor. Ein weiterer Gast war Olaf Theuring, Leiter der Kriminalpolizeilichen Beratungsstelle Bremerhaven, der einen Fachvortrag hielt. Auch zahlreiche Ehrungen wurden durchgeführt.

Gemeinsam mit der 2. Vorsitzenden Rosmarie Mangels ehrte die 1. Vorsitzende Karin Michaelsen die Mitglieder: Helma Brennecke, Hubert Paetz, Burghardt und Edith Schmonsees (10 Jahre), Klaus Voß, Klaus-Dieter Szidat und Manfred Jöstingmeyer (25 Jahre) sowie Friedrich Seemund (60 Jahre). Kassierer Herbert Meyer wurde für 15 Jahre Ehrenamt gewürdigt. Edith Dybus (10 Jahre) und Marianne Extra (65 Jahre) fehlten aus gesundheitlichen Gründen.



Der Ortsverband Geestemünde ehrte treue Mitglieder.



Personalien



Mandy Schwemmer arbeitet seit dem 1. Juni in der Buchhaltung der Landesgeschäftsstelle. Nach der Familienphase hat sie ihre Ausbildung als Kauffrau für Bürokommunikation und mehrere Finanzbuchhalterkurse erfolgreich abgeschlossen und konnte in diesen Bereichen bereits Erfahrungen sammeln.

Sie ist die Nachfolgerin von

Brigitte Gundlaff-Lange, die am 30. Juni auf eigenen Wunsch ausschied. Landesschatzmeister Joachim Wittrien dankte ihr für die gute Zusammenarbeit und wünschte für den Ruhestand alles Gute. Der Landesvorstand und alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter schließen sich den Wünschen an.

Kathrin Blöhe leitet seit dem 1. Juni die Geschäfte des Kreisverbandes Bremen. 2004 wurde sie für die Rechtsabteilung und den Kreisverband Bremen als Bürofachkraft eingestellt. Sie hat sich durch ständige Fort- und Weiterbildung und eigenes Engagement ein umfangreiches Wissen im gesamten Sozialrecht angeeignet und übernahm bisher die Beratung und Antragstellung der Mitglieder.



Christine Henke verstärkt als Fachanwältin für Sozialrecht die Rechtsabteilung in der Landesgeschäftsstelle seit dem 17. Juni. Nach der Familienphase war es ihr Wunsch, in den Beruf zurückzukehren. Sie ist Volljuristin und besitzt langjährige Erfahrungen und Kenntnisse im Sozialrecht, die sie durch Fortbildungen vertieft hat.

Wind und Regen siegten



Zum 150-jährigen Jubiläum der SPD war der SoVD-Kreisverband Bremerhaven mit einem Infostand im Schaufenster Fischereihafen vertreten. Auf Grund des schlechten Wetters kamen jedoch sehr wenig Besucher. Am frühen Nachmittag musste die Präsentation wegen heftigen Regenschauern und starkem Wind leider vorzeitig beendet werden.

Kreisverband Bremen auf der IRMA

Mit Infostand präsent

Der Kreisverband Bremen war vom 14. bis 16. Juni auf der Internationalen Reha- und Mobilitätsmesse für Alle (IRMA) dabei. Die Vorsitzende war auch im Radio zu hören.

Am Eröffnungstag sendete das Nordwestradio live von der Messe. Kreisvorsitzende Ilse Junge gab in einem Interview Auskunft zu der Arbeit des Verbandes und wies darauf hin, dass der SoVD sich für die Belange behinderter Menschen in der Stadtentwicklung, im Wohnungsbau, im Verkehr und im Tourismus einsetzt.

Der Kreisvorstand bedankt sich bei allen ehrenamtlichen Helfern und Helferinnen für ihren Einsatz auf der Messe.

Nachruf

In Trauer nehmen wir Abschied von unserem langjährigen Mitglied

Gisela Wadenpfohl.

Sie war seit 1982 Mitglied im Verband und engagierte sich auch ehrenamtlich im Ortsverband Mitte als Revisorin. In einer schweren Zeit hat Gisela Wadenpfohl dazu beigetragen, den Ortsverband aufrechtzuerhalten.

Der Kreisvorstand des Kreisverbandes Bremen und der Vorstand des Ortsverbandes Mitte werden ihr stets ein ehrendes Gedenken bewahren.



Herzlichen Glückwunsch

Wer die Freiheit aufgibt, um Sicherheit zu gewinnen, wird am Ende beides verlieren.

Benjamin Franklin

Allen Mitgliedern, die im September ihren Geburtstag feiern, gratuliert der SoVD Bremen herzlich. Wir wünschen ihnen für das neue Lebensjahr alles Gute, vor allem aber Gesundheit und Wohlergehen. Allen Mitgliedern, die derzeit erkrankt sind, wünschen wir eine baldige Genesung.